

## Workshopname: Zusammenhalt in der Fachschaft

Leitung: Ole (Emden)  
Protokoll: Eugen (TU DD)

### Anwesend:

TU BS  
TU Dresden (DD)  
Emden  
FAU Erlangen  
TU Freiberg  
Hannover  
TU Ilmenau  
TU München  
TU Darmstadt  
HS Karlsruhe  
TU Hamburg  
UDE  
Uni Stuttgart

FSR=Fachschaftsrat / fachschaftsvertretung  
FS=Fachschaft  
intern=Dunstkreis FSR + Helfer von Veranstaltung  
stura=vertretung aller Studierender

### TOP 0: Begrüßung & Ziel klärung

- wie bekomme ich den Fachschaftsrat dazu gut zusammenzuarbeiten
- wie komme ich zu dem ziel nicht alleine zu organisieren und nicht am ende viele Helfer suchen müssen
- Leitung sagt funktioniert bei uns nicht gut Fachschaftsrat

### Top 1:Zusammenstzung Fachschaftsrat

- sitzt nicht zusammen in Vorlesung
- 8 Studiengänge 1 Studiengang 60% kaum maschbau
- man kennt sich homogen 3 mal
- durchmischt (1 mal fast nur Master, 1mal alles Mögliche, )
- durch persönlcihe kontakte akiren in FSR
- Meinungsbild : Alte Hasen, 1mal mit par jung junge 1mal

### TOP2: Dokumentation von Veranstaltungen

- Wiki
- zu weit weg vom Thema

### TOP3: Team Building Maßnahmen im FSR

- kleineres zusammen machen(z.B. Lasertag, Kofeebudies{zusammen mit anderem FSR was witziges zusammen machen als chalenge mit Bild am Ende}, Grillen/essen[Wraps] gehen, Tubu Abend, Gesellschaftspiele, Synonyme für X<Saufen,...>)
- Bauernhof mieten mit 24 Leuten Workshops+ Sport machen +1 +1 (Leute können nicht ganzes Wochenende)
- Vollversammlung nach Tutorium für Erstis (Leute Aktiv ansprechen)
- Kostenlose events
- gemeinsammer Tagesausflug (z.B. Tierpark)
- Beauftragten für Sozialles der sich um Veranstaltungen intern kümmert (Ilmenau + hamburg) Zustimmung vom leiter
- mitmachen bei anderen Events
- Gemeinsammes Lernen
- Interaktionsobjekte im Büro für Spaß und Freunde (Tisch Kicker, Couch,

- Sitzung mit extra Perks (Bierbrauanlage, )
- nach Veranstaltung/Sitzung eigene Veranstaltung intern ohne viel Aufwand (Helferparty, Weihnachtsfeier) <ohne Helfer für Ablauf>
- Zwischengespräch was sind Helfer Konsens: Die den Veranstaltungsablauf zuständig sind (zählen mit zu intern)
- Ressourcen Abbilden/Abfragen (Fachschaftsgitarre, Filme zeigen, Powerpoint vorführen, was die Leute eh schon machen) als Special ohne viel Aufwand entspannten Abend haben
- Ziel: zusammen Freizeit verbringen (Gegenstimme: Insider könnten schwer werden als Einstiegshürde), Jahrgänge connecten, offen für von außen extern Halten
- Wohlfühlatmosphäre im FS Büro
- nach Sitzung werden Zwiesgespräche der Sitzung fortgeführt, einfach gemeinsam was machen (Bier im Büro <BiB>)
- keine Jahrgangsgruppen, eher Spaltung der FS in Kleingruppen 5 Leute (+1 nicht so schlimm {Leute im Büro zum Kochen --> Rausschmiss})
- Fachschaftenschein (wandern von fachschaft zu fachschaft stura gibt belohnung)
- regelmäßig abwechslung um andere noch zu erreichen
- unterrepräsentierte Gruppen Einbinden
- Verein der Freunde gefühlt mit altlasten halten regelmäßig stammtisch ab (wissen wird weitergegeben, wahrnehmung von wandel)
- alte mitglieder aktiv anschreiben und einladen auch für Kleinigkeiten
- offenes Feedback (mit datum und Jahrgang am ende)

TOP nicht so wichtig: FS Raum

- Lockere nutzung des FS raums im Rahmen (-1 hat überhand angenommen kommunikation schlecht)
- abwegung wer in fs raum darf? ist nicht zum thema --> nicht protokolliert eigene entscheidung
- kleine gesten zählen z.B. Begrüßen
- Hemmschwelle senken
- Präsent da sein damit auch Leute sich Wohlfühlen

Fazit:

Offene Clickenbildung